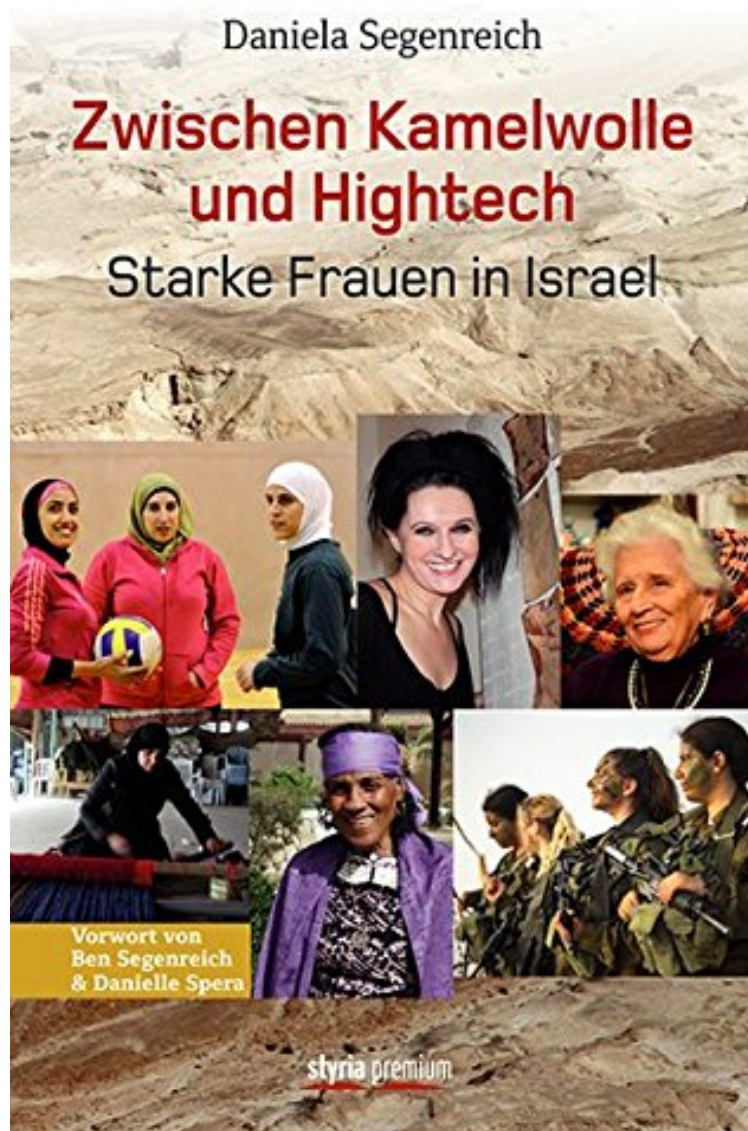


[PDF] Zwischen Kamelwolle und Hightech: Starke Frauen in Israel. Vorwort von Ben Segenreich Danielle Spera

## Zwischen Kamelwolle und Hightech: Starke Frauen in Israel. Vorwort von Ben Segenreich Danielle Spera

Von Daniela Segenreich MA  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #502684 in BcherMarke: StyriaVerffentlicht am: 2014-09-24Abmessungen: 8.70 x .87b x 5.47l, Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 56.Mb

**Von Daniela Segenreich MA : Zwischen Kamelwolle und Hightech: Starke Frauen in Israel. Vorwort von Ben Segenreich Danielle Spera** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zwischen Kamelwolle und Hightech: Starke Frauen in Israel. Vorwort von Ben Segenreich Danielle Spera:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr informativ und trotzdem spannend zu lesen!  
Von Phil Austria  
Dieses Buch zeichnet in flüssiger und durchaus leicht lesbarer Form teilweise erschütternde Schicksale und gibt Informationen über die Probleme im heutigen Zusammenleben diverser Minderheiten in dem bunten Staat Israel. Obwohl es skizzierte Frauenportraits sind, ist es keinesfalls nur für Frauen geschrieben. Mir hat es sehr gut gefallen und ich kann jedem, der sich abseits von ev. geschichtlichem Wissen und leider zumeist negativen Schlagzeilen ein erweitertes Bild von diesem Vielvölkerstaat machen will, nur ans Herz legen.  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Empfehlung!  
Von Amelita  
Das ist ein wunderbares Buch. Durch die sehr persönlichen Portraits von Frauen aus den verschiedensten Bevölkerungsgruppen Israels eröffnen sich immer wieder neue Blickwinkel, und es tut sich die ganze Vielfalt dieses komplizierten, aber vor allem faszinierenden Landes auf. Es kommen Jüdinnen verschiedener Herkunft und sozialer Stellung zu Wort - etwa eine Frau, die als junges Mädchen vor den Nazis fliehen musste und dann in Israel am Aufbau mehrerer Kibbuzim mitgewirkt hat, eine orthodoxe, aber feministische Jüdin, eine thionische Jüdin, eine Vertreterin der Black Hebrews, eine Soldatin -, aber auch eine Beduinin, eine muslimische und eine christliche Araberin, eine Drusin, eine Samaritanerin, zwei aus Afrika geflüchtete Frauen und schließlich ein Travestiekünstler. Die Portraits sind kurz, aber sehr lebendig, und man möchte gar nicht aufhören zu lesen. Interessant auch die Vorworte von Danielle Spera und Ben Segenreich. Ich habe das Buch während einer Israel-Reise gelesen und dann vieles mit anderen Augen gesehen, aber auch (oder gerade), wenn man mit Israel nur über die Medien zu tun hat, ist die Lektüre mit Sicherheit lohnend!  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswertes Buch  
Von Andreas Baumann  
Das Buch stellt, sehr informativ und schön geschrieben, verschiedene Frauen im Israel der Gegenwart vor. Ich würde das Buch jederzeit wieder kaufen.

Produktbeschreibung  
Starke Frauen in Israel. Vorwort von Ben Segenreich  
Danielle Spera  
Gebundenes Buch  
Schwarzer Rock, Jean, Hijab oder Helm? Kibbuz, Kamelwolle, Internet oder Behindertentheater? Israels Powerfrauen haben viele Gesichter, gehören verschiedenen Religionen an und sprechen unterschiedliche Sprachen. Doch keine von ihnen will sich in gängige Rollenbilder pressen lassen. Daniela Segenreich erzählt von einem Land, in dem westlicher Lebensstil und alte Strukturen immer wieder aufeinanderprallen. Von der alleinerziehenden Künstlerin in Tel Aviv über orthodoxe Jüdinnen, Beduininnen und Offizierinnen bei der Armee bis hin zu den zahlreichen Immigrantinnen aus Europa und Afrika: In der persönlichen Begegnung mit Israels zielstrebigem Frauen zeigt sich ein buntes, kraftvolles Panorama, das die Vielfalt des Landes mit allen Bruchlinien und dynamischen Entwicklungen greifbar macht.

Kurzbeschreibung  
Schwarzer Rock, Jean, Hijab oder Helm? Kibbuz, Kamelwolle, Internet oder Behindertentheater?  
Israels Powerfrauen haben viele Gesichter, gehören verschiedenen Religionen an und sprechen unterschiedliche Sprachen. Doch keine von ihnen will sich in gängige Rollenbilder pressen lassen. Daniela Segenreich erzählt von einem Land, in dem westlicher Lebensstil und alte Strukturen immer wieder aufeinanderprallen. Von der alleinerziehenden Künstlerin in Tel Aviv über orthodoxe Jüdinnen, Beduininnen und Offizierinnen bei der Armee bis hin zu den zahlreichen Immigrantinnen aus Europa und Afrika: In der persönlichen Begegnung mit Israels zielstrebigem Frauen zeigt sich ein buntes, kraftvolles Panorama, das die Vielfalt des Landes mit allen Bruchlinien und dynamischen Entwicklungen greifbar macht.  
über den Autor und weitere Mitwirkende  
Daniela Segenreich-Horsky, geb. 1959 in Wien, Studium in Paris, Wien und New York, Design und PR für Theaterproduktionen und Kunst-Events in Wien. Ab 1986 als freie Journalistin bei Trend und Cashflow. 1988 Auswanderung nach Israel, Studium der Kunst- und Familientherapie, Tätigkeit als Therapeutin. Zahlreiche Beiträge für Printmedien in Österreich, Deutschland und der Schweiz (u. a. Der Standard, Die Welt, NZZ, Wina). Freie Mitarbeiterin des ORF.